



Leader im Landkreis Wittenberg

PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung vom 01. 09. 2008

Landkreis Wittenberg startet erstes Leader-Management in Sachsen-Anhalt

[Jessen] Am 1. September nehmen die neuen Leader-Manager für die beiden Lokalen Aktionsgruppen (LAG) „Wittenberger Land“ und „Dübener Heide“ ihre Tätigkeit auf. Im Ergebnis einer EU-weiten Ausschreibung wurde die Arbeitsgemeinschaft der Unternehmen Dr. Bock & Partner GbR, neuland⁺ Tourismus-, Standort-, Regionalentwicklung GmbH & Co. KG und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH des Landkreises Wittenberg mit der Aufgabe betraut. Für die LAG „Wittenberger Land“ wird Dr. Wolfgang Bock und für die LAG „Dübener Heide“ Josef Bühler als Leader-Manager fungieren (s. Anlage).

Landrat Jürgen Dannenberg: „Ich freue mich, dass es uns als erster Region in Sachsen-Anhalt gelungen ist, den Mitgliedern der Aktionsgruppen mit den Leader-Managern professionelle Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung ihrer Projekte an die Seite zu stellen.“ Land und Europäische Union (EU) haben gute Rahmenbedingungen geschaffen, um bis zum Jahr 2013 rund 44 Mio. Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) für Leader-Projekte in Sachsen-Anhalt einzusetzen.

Die Landesregierung hat den Aktionsgruppen einen finanziellen Orientierungsrahmen eingeräumt. So sind für die LAG „Wittenberger Land“ rund 1,3 Mio. Euro und für die LAG „Dübener Heide“ rund 1,1 Mio. Euro Fördermittel der EU reserviert. „Unter Hinzurechnung weiterer nationaler Kofinanzierungsmittel und der notwendigen Eigenmittel der Projektträger können damit in beiden Aktionsgruppen insgesamt Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von rund 4 Mio. Euro auf den Weg gebracht werden“, stellt der Landrat in Aussicht, der zugleich Vorsitzender der LAG „Wittenberger Land“ ist. Die LAG „Dübener Heide“ wird von Thomas Klepel, Naturparkleiter, geführt.

Einen besonderen Stellenwert für die Finanzierung von Leader-Projekten wird die Ende Mai 2008 von der Landesregierung veröffentlichte Richtlinie für die Entwicklung des ländlichen Raumes¹ einnehmen. Dort stehen bis zum Jahr 2013 rund 160 Mio. Euro für Maßnahmen der Dorferneuerung und Dorfentwicklung sowie des Wegebbaus und der Flurneuordnung bereit. Die EU beteiligt sich dabei bis zu 80 Prozent der öffentlichen Ausgaben über den ELER-Fonds an der Finanzierung dieser Maßnahmen.

In Sachsen-Anhalt haben inzwischen 23 Leadergruppen die Zulassung durch das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt erhalten.

Weitere Infos:

www.netzwerk-laendlicher-raum.de
www.sachsen-anhalt.de (Suchen: Leader)
www.ile-wittenberg.de

¹ Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (Richtlinie RELE)



Leader im Landkreis Wittenberg

Anlage

Leader-Manager für die LAG „Wittenberger Land“:



Dr. Wolfgang Bock, Jg. 1955, war von 2003 bis 2007 für das LEADER+ - Management in der LAG „Mittlere Altmark“ (Sachsen-Anhalt) verantwortlich. Er erarbeitete das Konzept der LAG „Wittenberger Land“ für die Leader-Phase 2007-2013, wirkte bei der Erarbeitung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) für den Landkreis Wittenberg mit und berät das ILE-Management des Landkreises. Bis 2007 war er Sprecher der LEADER+ - Manager/innen in Sachsen-Anhalt. Er ist Geschäftsführer der 1993 gegründeten Consultinggesellschaft Dr. Bock & Partner GbR (Halle (Saale)).

Leader-Manager für die LAG „Dübener Heide“:



Josef Bühler, Jg. 1957, hatte bereits von 2006 bis 2007 das LEADER+ - Management in der Dübener Heide inne. In den Jahren 2003/2004 konzipierte er zusammen mit einem Berliner Büro das Pflege- und Entwicklungskonzept des Naturparks. Im Freistaat Sachsen begleitet er den Naturpark Dübener Heide auf dem Gebiet der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Er ist Geschäftsführer der im Jahr 1990 gegründeten neuland⁺ Tourismus-, Standort-, Regionalentwicklung GmbH & Co. KG mit Sitz in Esbach.